

Rechtsextremismus in Berlin: SPD-Mitglieder unter Angriff!

Die Polizei Berlin sucht nach Hinweisen zu einem rechtsextrem motivierten Angriff auf SPD-Mitglieder am 14. Dezember.



Ein mutmaßlich rechtsextremistisch motivierter Angriff auf Mitglieder der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) hat am Samstag, den 14. Dezember 2024, in Lichterfelde stattgefunden. Die Polizei Berlin bittet um Mithilfe bei der Aufklärung dieses Vorfalls, der an einer Bushaltestelle in der Lankwitzer Straße stattfand. Im Zuge der Attacke kam es zu gewaltsamen Auseinandersetzungen mit Polizeikräften, weshalb das Landeskriminalamt ein Hinweisportal eingerichtet hat, um relevante Informationen zu sammeln, wie **berlin.de** berichtete.

Die Situation eskalierte weiter, als gegen 2:25 Uhr ein unbekannter Anrufer mehrere Brände meldete. Die Feuerwehr musste daraufhin am Murtzaner Ring und auf dem Schulgelände

einer Grundschule Brände löschen, unter anderem eine brennende Sitzbank sowie mehrere brennende Müllcontainer. Eine Stunde später gab es erneut einen Brand, bei dem ein Treppenlift beschädigt wurde. Auch diese Einsätze wurden von den Einsatzkräften umgehend unter Kontrolle gebracht. Das Brandkommissariat des Landeskriminalamts Berlin untersucht nun die Hintergründe dieser Vorfälle, wie **onlinestreet.de** ergänzte.

Die aktuellen Ermittlungen zu den Vorfällen zeigen nicht nur die besorgniserregende Lage bezüglich der Angriffe auf politisch aktive Gruppen, sondern auch die Herausforderungen im Bereich der öffentlichen Sicherheit, insbesondere bei solchen aggressiven Handlungen. Die beteiligten Behörden arbeiten intensiv daran, Licht ins Dunkel zu bringen und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.

Details	
Quellen	• www.berlin.de • onlinestreet.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de